

Protokoll 1. Treffen Arbeitskreis Osterath

Sitzungsdatum: 10. März 2011, 19.00 – 21.00 Uhr
Besprechungsraum Bommershöfer Weg

Teilnehmer: Leonie Schumeckers, Anwohnerin
Nicole Niederdellmann-Siemes, SPD-Fraktion
Inez Allerding, Stadtmarketing
Heike Reiß, Wirtschaftsförderung

Thomas Jung, CDU Fraktion
Michael Bertholdt, FDP-Fraktion
Christof Behlen, Bündnis 90 / Die Grünen
Heinrich Weyen, UWG-Fraktion
Hans Werner Schoenauer, Ratsherr
Jürgen Bergert, Pro Osterath
Reinhard Paschmanns, W.I.R. in Osterath bis 20.00 Uhr
Thomas Gabernig, W.I.R. in Osterath ab 20.00 Uhr
Paul Corall, Vertreter des Heimatvereins
Robert Schramm, Feuerwehr Osterath
Harald Kirsten, Stadtplanung

entschuldigt:
Norbert Viertel, Pfarrer
Christian Blum, Vertreter der Gastronomie

unentschuldigt:
Wolfgang Müller, Zentrum

Begrüßung durch Frau Allerding und Frau Reiß mit einer kurzen Zusammenfassung, warum der Arbeitskreis Osterath gegründet wurde:
2010 ist von der Politik die Gründung einer Arbeitsgruppe zur Ortskernentwicklung Osterath beschlossen

Grund: Ortskern von Osterath soll gestärkt und belebt werden

Anschließende Vorstellungsrunde der Teilnehmer, mit einer kurzen Einschätzung, der Stärken und Schwächen von Osterath bzw. des Ortskern Osterath. Hierbei ergaben sich folgende Punkte:

Vorteile und Defizite des Osterather Ortskerns

+	-
<p>Ortskernsanierung/Verkehrsführung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungsmöglichkeiten sind vorhanden • im Kern gute Entwicklungsmöglichkeiten • gute Anbindung • Ortskernsanierung war von Vorteil • gute historische Entwicklung <p>Einzelhandel/Wirtschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • viele Parkplätze • gutes Kundenpotential <p>Attraktivität:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sehr schöner Ortsteil • familiäres Gefühl, starke Gemeinschaft • Schützenfest • Ortskern ist liebenswert • in Osterath lässt es sich prima leben • gutes Freizeitangebot • viele Jugendfreizeiteinrichtungen • gutes Leben für junge Familien • vielfaches Angebot, z.B. Bibliothek • schöner Ortsteil • Alte Seilerei • viele Parkplätze <p>Verkehrsanbindung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • gute Anbindung • gute Verkehrsanbindung • Vorteile sind gleichzeitig auch Nachteile 	<p>Ortskernsanierung/Verkehrsführung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ortskernsanierung wurde nicht zu Ende geführt • Entwicklung sollte wieder aufgenommen werden • „Pollerath“ • Ring um Osterath • Verkehrsströme laufen anders als geplant • Baustellen <p>Einzelhandel/Wirtschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • großer Abfluss der Kaufkraft nach Buderich/Lank • aktiver Unternehmen nach Osterath holen • der Biss der Einzelhändler und Unternehmen fehlt, Vorhaben zu realisieren • Imageproblem • Verzettelung um den Bereich „Netto“ am Bahnhof, dort zu viel Leerstand • einseitiges und ähnliches Angebot der Einzelhändler, vernünftiger Mix fehlt • Voraussetzung schaffen für Investoren, es muss Spaß machen zu investieren • fehlendes Einzelhandelsangebot • Einzelhandel verbesserungswürdiges Angebot „mehr am Kunden“ • uneinheitliche Öffnungszeiten <p>Attraktivität:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu wenig Bänke auf dem Kirchplatz • Mülleimer zu klein, zu wenig geleert, laufen über und sind teils verbogen • Müllcontainer haben zu kleine Öffnung • Bereich Kaarster Straße/ Meerbuscher Straße bis zum Parkplatz

	<ul style="list-style-type: none"> • Tunnel/ Fußgängerunterführung (dreckig, Lampen kaputt) • die beiden einzigen Cafes liegen an Parkplätzen (Ingerweg, bzw. P4) <p>Verkehrsanbindung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • schlechte ÖPNV Anbindung, besonders zwischen den einzelnen Ortsteilen (Bus fährt nur 1x pro Stunde) <p>Sonstiges:</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine Ausdehnung des Ortskerns über die Bahnschranke • Entwicklungspotential wird nicht genutzt • Bahnschranke • Leider erfolgen die Einkäufe dort, wo man arbeitet • schnell hier und schnell wieder weg • Fluglärm
--	---

In der anschließenden regen Diskussion wurde von den Teilnehmern weiterhin auf die folgenden Punkte hingewiesen:

Verkehrsführung:

- Laut Herrn Schoenauer muss die Politik dafür sorgen, dass die Schranke am Bommershöfer Weg abgeschafft wird. Bisher liegt jedoch kein Antrag auf Öffnung/Abschaffung der Schranke aus der Politik vor. Nur wenn es einen solchen gibt kann die Verwaltung handeln.
- Änderung der Straßensituation; „Verkehrsflüsse entspannen“

Einzelhandel/Wirtschaft:

- Einzelhändler sollen motiviert werden, die Baumscheiben auch selber zu pflegen
- Einzelhändler sollen noch mal von einheitlichen Öffnungszeiten überzeugt werden
- Einzelhandel sollte kundenorientierter sein
- Festigung des Einzelhandels – mittelfristiges Ziel

Stadtentwicklung/-planung:

- Mehrfamilienhäuser müssen geplant werden um dem Wegzug wg. Altersstruktur bzw. fehlender Versorgung entgegen zu wirken.
- Planungsrecht für „Weindorf“ muss bestehen bleiben, damit der Investor nichts anderes dort bauen kann. Und an dieser Stelle die Gastronomie erhalten bleibt. Dies entspricht der Absicht der Verwaltung.

Attraktivität:

- Erscheinungsbild im Ortskern verbessern: krumme Poller, schiefe Mülleimer
- Sauberkeit
- Ortskern einladend gestalten (Blumen etc.)
- Aufschüttung, Neugestaltung/ Verschönerung des Kreisverkehrs am Bahnhof

weitere Anregungen:

- Niederrheinischer Radwandertag soll rotierend auch in Osterath starten/enden.
- Niederrhein Routen, keine führt durch Meerbusch, hört vor Osterath auf, sollte durch das Zentrum geführt werden
- Veranstaltungen wie der Handwerkermarkt werden von der Stadt nicht genügend unterstützt.
- Radbeschilderung fehlt. Leute sollten vom Deich auch in die Ortskerne geführt werden.

Bereits realisiert:

- Beauftragung des Bauhof den Bommershöfer Weg, die Hoch- und Meerbuscherstraße auf „krumme Poller, schiefe und/oder schmutzige Mülleimer“ zu überprüfen und Abhilfe zu schaffen
- In einem ersten Schritt werden gemeinsam mit dem Einzelhandel (Bommershöferweg/Hochstr./Meerbuscher Str.) Ideen zur Attraktivitätssteigerung des Ortskerns und des EH erarbeitet und geplant. Der Einzelhandel ist bereits eingeladen.

Nächstes Treffen:

- Terminvorschläge für ein 2. Treffen des AK Osterath folgen kurzfristig nach der Sitzung mit den Einzelhändlern.